

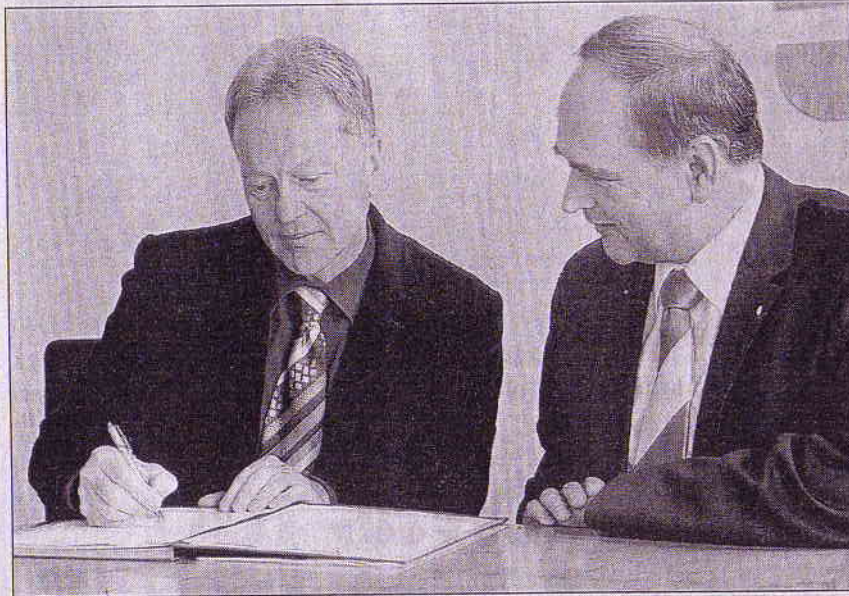
Raus aus dem Elfenbeinturm

Gauß-Gymnasium sucht sich mit Sparkasse weiteres Unternehmen als Kooperationspartner

Schwandorf. (rid) Oberstudien-
direktor Fritz Pawlick fördert
den „praxisorientierten Unter-
richt“ und sucht zunehmend
den Kontakt zur Wirtschaft. Den
ersten Kooperationsvertrag ging
das Gauß-Gymnasium mit der
Firma Nabaltec ein. Nun folgte
ein zweiter mit der Sparkasse.
Vorstandsvorsitzender Alois
Hagl und Schulleiter Fritz Paw-
lick besiegelten am Mittwoch
per Unterschrift die Zusammen-
arbeit.

Hagl erklärte die Ziele der Partner-
schaft. Die Sparkasse wolle „die Wirt-
schaft ins Klassenzimmer bringen“,
den Schülern aktuelle Zusammen-
hänge erläutern, sie auf die Anforde-
rungen der modernen Arbeitswelt
vorbereiten und die Schule bei öf-
fentlichen Veranstaltungen unter-
stützen.

Der Sparkassendirektor denkt auch
daran, bekannte Persönlichkeiten,
die am Gauß-Gymnasium einmal ihr
Abitur gemacht haben, in einer „Hall
of Fame“ zu präsentieren. Oberstudi-



Oberstudien-
direktor Fritz Pawlick (links) und Vorstandsvorsitzender Alois
Hagl besiegelten mit ihrer Unterschrift die Zusammenarbeit zwischen dem
Gauß-Gymnasium und der Sparkasse.
Bild: rid

endirektor Fritz Pawlick möchte die
„Studierfähigkeit“ der Schüler ver-
bessern und ihnen in praxisorientier-
ten Seminaren und Projekten bei der
Berufsfindung helfen. „Deshalb wer-

den wir uns vom Auftrag zur Förde-
rung der Allgemeinbildung nicht ver-
abschieden“, erklärte der Schulleiter.
Es gehe lediglich darum, die Stell-
schrauben an „den Schwachstellen

des Gymnasiums“ neu zu justieren
und den Unterricht praxisorientierter
zu gestalten. Der Chef des Gymnasi-
ums erhofft sich aber auch Impulse
für strukturelle Veränderungen an
der Schule. Er möchte bürokratische
Hürden abbauen, mehr Verantwor-
tung delegieren und, ähnlich wie in
wirtschaftlichen Unternehmen, ver-
schiedene Führungsebenen schaffen.

Strategie entwickeln

Wie motiviere ich Kollegen und wie
berate ich Eltern, sind für Fritz Paw-
lick entscheidende Schlüsselqualifi-
kationen eines Lehrers, die in wirt-
schaftlichen Unternehmen längst
eingeschult seien. Auch hier erhofft
sich der Oberstudien-
direktor Impulse von den Kooperationspartnern.

In den nächsten Wochen werden sich
Mitarbeiter beider Seiten zusam-
mensetzen und eine Strategie für eine
Zusammenarbeit entwickeln. Einen
Termin hat sich Alois Hagl bereits
vorgemerkt: die Woche vom 13.
bis 20. Juni. In dieser Zeit feiert das
Carl-Friedrich-Gauß-Gymnasium ihr
70-jähriges Bestehen. Mit Unterstüt-
zung des neuen Partners.